

Anspruchsvolle Energieziele einer Zentrumsstadt im Oberrheintal

Altstätten, die Stadt im St. Galler Rheintal, liegt zwischen der Talebene des Rheins und den Ausläufern des Alpsteins. Zur politischen Gemeinde gehören neben Altstätten auch die Dörfer Lüchingen und Hinterforst, die Exklave Lienz mit Plona, mehrere Weiler und ein weiträumiges Berggebiet. Der tiefste Punkt liegt auf gut 400 m.ü. M., der höchste Punkt ist der Hohe Kasten mit 1795 m.ü. M. Die Zentrumsstadt mit Berg und Tal bietet unterschiedliche attraktive Wohnlagen – sei es in einem modernen Haus am Hang oder in einer Altbauwohnung im Städtchen.

Die Stadt Altstätten ist ein Dienstleistungszentrum und übernimmt wichtige regionale und kantonale Aufgaben. Neben dem Kreisgericht, dem Spital und dem Regionalgefängnis befinden sich zahlreiche weitere Institutionen regionaler Bedeutung auf dem Gemeindegebiet.

Altstätten ist seit 2000 als Energieschweiz zertifiziert, im Jahr 2017 erneuerte die Stadt das Label zum fünften Mal. Altstätten hat sich bis 2021 anspruchsvolle Legislaturziele gesetzt. Der Verbrauch der Strassenbeleuchtung soll um zehn Prozent reduziert werden. Die Stadt will die Leistung der PV-Anlagen um fünf Prozent und den Anteil des Stroms aus erneuerbaren Quellen um zehn Prozent steigern. Zudem bekennt sich Altstätten zu den Zielen der 2000-Watt-Gesellschaft und will ausserdem bis 2020 acht Stromtankstellen errichten.

Die energiepolitischen Vorzeigeprojekte

- Altstätten steigert die Stromproduktion aus erneuerbaren Quellen jährlich und verbessert die Energieversorgung laufend.
- Die Stadt ist Mitglied beim Zweckverband Kehrrichtverbrennung Rheintal (KVR), Trennung und Recycling haben einen hohen Stellenwert.
- 66,5% des Wärmebedarfs aller öffentlichen Liegenschaften wird aus erneuerbaren Quellen gedeckt.
- Die Stadt verfügt über eine Gas- und Stromtankstelle. Bis 2020 sollen jährlich zwei Stromtankstellen hinzukommen.

Daten und Fakten

Stadt: Altstätten
Kanton: St. Gallen
Einwohnerzahl: 11'493
Fläche: 39,5 km²
Internet: www.altstaetten.ch

Programmeintritt Energieschweiz: 2000
1. Zertifizierung: 2000 (55%)
2. Zertifizierung: 2004 (59%)
3. Zertifizierung: 2008 (56%)
4. Zertifizierung: 2012 (57%)
5. Zertifizierung: 2017 (66%)



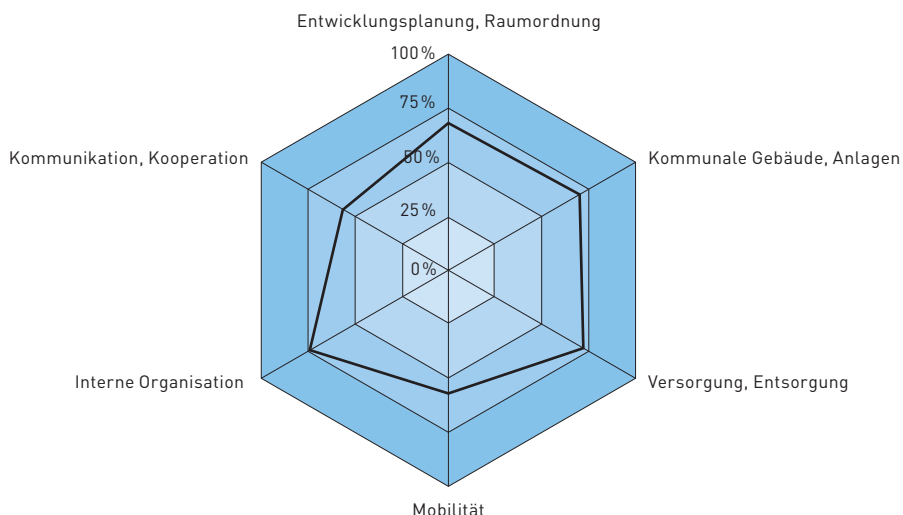


Den Blick in die Zukunft werfen

Altstätten schafft in vielerlei Hinsicht den Spagat. Unser Ort liegt zwischen Berg und Tal, verfügt über eine malerische Natur, aber auch über ein aktives Gewerbe und schafft es trotz der Modernisierung die Tradition zu wahren. Bei der Energie- und Umweltpolitik geht es für Altstätten allerdings nur in eine Richtung. Mit den neu ausgearbeiteten Legislaturzielen haben wir bis 2021 die Stossrichtung festgelegt. Die Produktion von erneuerbaren Energien soll gesteigert und die Energieeffizienz verbessert werden. Im Strommix wollen wir vermehrt auf regionale Produkte setzen. Damit stärken wir unseren Standort und unsere kommunale Wertschöpfung. Die Anbindung an die Region St. Galler Rheintal ermöglicht es uns, auch übergeordnete Ziele, wie die Vision der 2000-Watt-Gesellschaft, zielgerichtet zu verfolgen.

Ruedi Mattle,
Stadtpräsident, Altstätten

Energiepolitisches Profil 2017



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) die Stadt Altstätten von ihrem energiepolitischen Handlungspotenzial ausschöpft. Um das Label «Energienstadt» zu erhalten, muss eine Gemeinde 50% ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label «European Energy Award GOLD» 75%. Die Stadt Altstätten erreichte 2017 einen Anteil von 66%.

Die nächsten Schritte

Die Stadt Altstätten will in den kommenden Jahren:

- jährlich rund 3% der öffentlichen Beleuchtung mit effizienteren LED-Lampen ersetzen;
- die Stromproduktion aus PV-Anlagen jährlich um 5% steigern;
- die Flotte des Carsharing-Angebots verstärken und mit einem E-Fahrzeug ergänzen;
- den Stromverbrauch bis 2021 jährlich um 3% senken;
- mehr Strom aus erneuerbaren Quellen gewinnen.

Kontakt Energienstadt Altstätten

Peter Egloff, Tel.: 071 757 77 83
peter.egloff@altstaetten.ch

Energienstadt-Beraterin

Ursula Stocker, Tel.: 044 213 10 20
ursula.stocker@brandes-energie.ch

Weitere Informationen

www.energienstadt.ch/altstaetten



european energy award

EnergieSchweiz ist eine vom Bundesrat ins Leben gerufene Initiative zur Umsetzung der Schweizer Energiepolitik. Das Bundesamt für Energie unterstützt über die Programme von EnergieSchweiz auch Städte, Gemeinden und Areale sowie Regionen finanziell und fachlich in ihrem Engagement für mehr Energieeffizienz und erneuerbare Energien.

Der Trägerverein vergibt das Label «**Energienstadt**» an Städte, Gemeinden und Regionen, die sich kontinuierlich für eine effiziente Nutzung von Energie, den Klimaschutz und erneuerbare Energien engagieren. Die Vergabekriterien sind anspruchsvoll – was langfristig hohe Standards garantiert und das Label zu einem wertvollen Planungswerkzeug macht. Es existieren bereits über 400 «Energienstädte».